

emmaus^{dialog}

Das Gemeindemagazin der Evangelischen Emmaus - Gemeinde Essen

Aktuelles | Veranstaltungen & Termine | Aus der Gemeinde | Kasualien | Kinder & Jugendliche | Kontakte



DAS LEBEN IN SEINER GANZEN FÜLLE

(JOH. 10,10)

IMPRESSUM

Herausgeber:

Evangelische Emmaus-Gemeinde Essen
Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen
Steile Straße 60a, 45149 Essen
gemeindebrief@emmaus-essen.de
www.emmaus-essen.de

Gemeindemagazin emmaus^{dialog} 03.2026
Dieses Gemeindemagazin erscheint im Auftrag
des Presbyteriums der Evangelischen Emmaus-Gemeinde
Essen. Die jeweiligen Autoren zeichnen für ihre Artikel
verantwortlich. Kürzungen behält sich die Redaktion vor.

Redaktion:

Ulrike Dibbelt, Anne-Berit Fastenrath,
Marco Fastenrath, Sabine Grüter, Henrike Kattein, Lars Linder,
Renate Maiwald, Jörg Möllmann, Marita Raßmann,
Sigrid Riemer, Harald Treptow

Design & Satz:

M. Holtkamp, Firestone Design, www.firestone-design.de

Bildnachweise:

Titel/Seite 3: insektenparadies_sternschnuppe1 – pixelio.de;
Seite 4: pexels-mart-production, privat; Seite 5: Grafik Pfeffer,
pixeln – pixelio.de; Seite 6: privat; Seite 8: pexels-charles-parker,
pexels-pavel-danilyuk; Seite 9: Rainer Sturm – pixelio.de, Sylvia
Kahl – pixelio.de; Seite 10: mcduck – pixelio.de; Seite 12: Hanns-
Joachim Garms; Seite 13: Lars Linder, R_K_B_by_Thomas –
pixelio.de; Seite 14: Foto Lotz, Grafik Pfeffer; Seite 15:
wegmann-burscheid – pixelio.de, epd-bild, klostermeier – pixelio.
de; Seite 16: Peter Michels, peterfranz – pixelio.de; Seite 17:
angieconsuios – pixelio.de; Seite 20: Pegels karolar; Seite 21:
Dorit Bremicker, Foto Lotz; Seite 22: Anne-Berit Fastenrath;
Seite 27: Dirk Stolzenberg, Foto Kukuk, Elisabeth Müller, Anne-
Berit Fastenrath, Henrike Kattein; Seite 30: Astrid Fastenrath,
privat

Druck:

Sautter GmbH, Röntgenstraße 24, 72770 Reutlingen,
www.sautter.de

Auflage: 7.000 Exemplare

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

25.5.2026

INHALT

03 Editorial

Renate Maiwald

04 Aktuelles

Second-Hand: Zwischen Anspruch...
Weniger ist mehr – Kirche von morgen
Überwältigende Vielfalt
Das Zuviel und das Zuwenig

06 Porträt

Dr. Christian Koch

08 Veranstaltungen und Termine

10 Aus dem Presbyterium

Die kleinen und die großen Themen

12 Aus der Gemeinde

17 Kasualien

18 Geistliches Wort

Der Heilige Geist kommt

20 Kinder und Jugendliche

24 Gruppen

27 Emmaus im Bild

28 Anzeigen

30 Kontakte

36 Goodies – Gottesdienstplan für Kinder

37 Gottesdienste

Wenn Sie keine Printausgabe des emmausdialog mehr erhalten
möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeindebüros (S. 32).
Die Online-Ausgabe finden Sie unter www.emmaus-essen.de/
Sonstiges/Download.

Das Leben in seiner ganzen Fülle

(Joh. 10,10)



Wir leben in einer Gesellschaft, in der uns Fülle in allen Lebensbereichen begegnet. Im reichhaltigen Warenangebot, der bunten Vielfalt der Kulturen oder dem übervollen Kleiderschrank.

Einerseits macht diese Fülle Spaß. Andererseits kann sie uns aber auch überfordern, wie ein Test zeigt. Auf zwei Tischen stehen Marmeladengläser: auf dem einen 24, auf dem anderen 6. Der übervolle Tisch erzeugt zwar mehr Aufmerksamkeit, gekauft wird jedoch von dem Tisch mit dem geringeren Angebot. Die Freude der Entscheidungen vermehrt sich nicht automatisch mit der Fülle der Auswahl.

Muss es also immer mehr sein? Oder ist weniger mehr? Wie steht es mit der Fülle in totalitären Systemen? Welche Bedeutung hat Multi-Kulti für unsere Gesellschaft? Auf diese Fragen gehen die folgenden Beiträge näher ein.

In der Bibel finden wir Bilder, die ein Leben in Fülle aufzeigen. Für Christinnen und Christen stellt sich damit auch immer die Frage nach dem Umgang mit der Fülle.

Es geht darum, die Spanne zwischen Mehr und Weniger für den Einzelnen wie für die Gemeinschaft verantwortungsvoll, gerecht und nachhaltig zu gestalten.

Renate Maiwald

Second-Hand: Zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Dana Buchholz

Wie kaufe ich Kleidung ein? Für viele eine einfache Frage: Ich gehe in einen Laden und kaufe, was mir gefällt. Doch es gibt Alternativen: Second-Hand bestellen oder einkaufen. In unserer Gemeinde funktioniert das gut – im Gustav Adolf Haus sammeln sich regelmäßig Schätze, auch bei der KiKlaBö gibt es tolle Kindersachen. Nur noch Second-Hand-Kleidung tragen: nachhaltig, günstiger und mit gutem Gewissen. Das nahm ich mir während meines Studiums vor – besser für Umwelt, Geldbeutel und Menschenrechte. Das gelang einige Jahre. So besitze ich Einzelstücke mit Geschichte: die Jeansjacke aus Krakau, eine Regenjacke aus Leiden, das Kleid aus Kigali.

Doch was, wenn ich eine schwarze Hose für ein Beerdigungsgespräch brauche? Oder warme, stabile Winterschuhe? Dann stoße ich an Grenzen und kaufe neu – mit schlechtem Gewissen. Der Schrank ist voll genug, und ich denke an die Müllberge im globalen Süden, Folgen unserer „overconsumption“ hier. – Mein Fazit: Zwischen Anspruch und Wirklichkeit bleibt ein Spannungsfeld. Second-Hand ist sinnvoll, weil Ressourcen geschont und weniger neue Kleidung produziert werden – aber nicht immer möglich. Umso wichtiger ist es, bewusst zu entscheiden: Was brauche ich wirklich? Und was kann ich weitergeben, an Menschen, die es wirklich brauchen? Perfekt werde ich das wohl nie machen – aber hoffentlich immer ein Stück besser.

Weniger ist mehr Kirche von morgen: reduzieren und konzentrieren

Lars Linder

Der Satz hört sich gut an. Es entlastet ungemein, wenn man nicht alles kaufen, nicht alles lesen/sehen/hören muss. Sondern sich auf das Wesentliche konzentriert. Dann lebt man intensiver und mit mehr Tiefgang. Und spart nebenbei noch Zeit, Geld und Kräfte.

Weniger ist mehr – das ist auch Motto für die „Kirche von morgen“, die schon heute gelebt und gestaltet werden muss. So müssen wir uns fragen: Warum drei Kreise zu demselben Thema und für dieselbe Zielgruppe mit 12 Teilnehmenden in Haarzopf, Bredeney, auf der Margarethenhöhe, wenn ein gemeinsamer Kreis mit 30 bis 40 Teilnehmenden viel mehr Freude macht und Zeit und Kräfte spart? Zum anderen: Kirche muss abspecken. In den nächsten 10 Jahren werden die Mitgliederzahlen, Finanzen und das Pfarrpersonal dramatisch zurückgehen. Darum schon jetzt überlegen: Was ist wesentlich für Kirche? Und was ist als schmuckes Beiwerk dazugekommen, was aber auch fehlen kann, weil es andere (AWO, Parteien u.a.) genauso gut machen? Weniger ist mehr. Konzentrieren auf den lebendigen dreieinigen Gott. Gottesliebe, Nächstenliebe und Selbstliebe leben lernen und dabei die **Bleibe** finden, die die Apostelgeschichte (2,42) schon formuliert hat: „Die Menschen, die zum Glauben gekommen waren, **blieben** aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Feiern des Abendmahls und im Gebet.“



Überwältigende Vielfalt

Ein Lob auf die Fülle

Sigrid Riemer

Seit einigen Wochen zeigt uns die Natur wieder, was Fülle bedeutet. Nach den kargen Wintermonaten bricht das Leben hervor – und jedes Jahr staune ich neu darüber. Farben leuchten in den Gärten, und die Luft ist erfüllt von den verschiedensten Düften. Wer einmal eine Schaufel Erde umgräbt, entdeckt eine unglaubliche Vielfalt an kleinen Tieren und Organismen. Immer wieder macht mich diese Fülle sprachlos. Gottes Schöpfung ist reicher und vielfältiger, als wir es je ganz begreifen können.

Auch ein Blick in einen sternklaren Nachthimmel erinnert daran, wie groß und weit die Welt ist. Oder denken wir an die vielen Sprachen, die Menschen auf dieser Erde sprechen. Wir sind nur ein kleiner Teil dieses gewaltigen Ganzen. Das kann ein wenig ehrfürchtig machen – vielleicht sogar beunruhigen. Gleichzeitig liegt darin aber auch ein Trost: Wir sind eingebettet in etwas Größeres.

Diese Fülle bereichert unser Leben auf vielfältige Weise. Unterschiedliche Kulturen, Speisen und Getränke, Bücher, Musik und Kunst – überall begegnet uns eine erstaunliche Vielfalt. Das Leben hält so vieles bereit, das entdeckt werden will. Vielleicht ist genau das ein Teil von Gottes Geschenk an uns: eine Welt, die so reich ist, dass uns das Staunen nie ausgehen muss.



Das Zuviel und das Zuwenig

Fülle kann viel sein

Harald Treptow

Werbung ist ein wesentlicher Bestandteil zwischenmenschlicher Kommunikation, um Aufmerksamkeit für unsere Meinung zu erlangen. Wir äußern Meinungen, um unseren Standpunkt gegenüber anderen Menschen und Gruppen darzulegen. Das ist in Ordnung, solange eine Werbung fair und der Wahrheit entsprechend geäußert wird und geäußert werden kann. Wir alle kennen die maßlosen Übertreibungen bei Werbung für Produkte jedweder Art. Da sollten wir durchaus ein weites Herz haben. Der Spaß hört dort auf, wo die Übertreibung zur Unwahrheit wird. Ein Spatz ist eben kein Goldfasan! Und eine graue Maus bleibt auch dann eine graue Maus, wenn sie im Purpurgewand vorgeführt wird.

Umgekehrt sollten wir immer äußerst vorsichtig und misstrauisch werden, wenn wir alle zu einem Einheitslook verführt oder gar dazu gezwungen werden sollen. Das Tragen des Trikots unseres Lieblingsvereins ist in aller Regel ein schönes Beispiel von Verbundenheit. Der Zwang zum Tragen von z. B. braunen oder schwarzen Uniformen in faschistischen Systemen ist das Gegenteil.

Halten wir es mit Paul Gerhardt in seinem wunderbaren Lied „Geh' aus mein Herz und suche Freud“, in dem er ausdrücklich die Vielfalt von Blumen und Pflanzen nennt, um die Schönheit der Schöpfung zu preisen.



Dr. Christian Koch

Pfarrer im Probedienst

Pfarrer Christian Koch



Der neue Pfarrer
stellt sich vor.

Ich freue mich auf Emmaus!

Liebe Gemeinde,

ooooh – ein neues Gesicht? Dieser Gedanke wird Ihnen vielleicht kommen, wenn Sie in nächster Zeit in unserer Gemeinde unterwegs sind. Denn ab dem 1. März 2026 durfte ich als Pfarrer in der Emmaus-Gemeinde meine Arbeit beginnen. Ich bin also „der Neue“, dem Sie bei Gottesdiensten, bei der Arbeit mit den Konfis, bei Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen oder einfach beim Gespräch nebenbei begegnen können.

Damit Sie mit mir ein bisschen mehr verbinden, stelle ich mich Ihnen hier gerne mit ein paar Zeilen vor und – falls Sie Lust haben – erzähle ich Ihnen gerne auch noch, worauf ich mich bei meiner Arbeit in Emmaus besonders freue.

Werdegang

Mein Name ist Christian Koch und geboren wurde ich 1991 im fernen Berlin. Nach dem Abitur führte mich das Theologiestudium nach Wuppertal, Göttingen, Rom und Berlin. In das schöne Ruhrgebiet kam ich dann 2019 um der Liebe willen und darf seither mit meiner Familie in Essen zu Hause sein.

Für einen Zwischenstopp ging es für mich vor dem Vikariat – also vor der praktischen Ausbildungsphase für den Pfarrberuf – an die Kirchliche Hochschule in Wuppertal. Dort habe ich vier Jahre als wissenschaftlicher Assistent gearbeitet und wurde im Fachbereich Kirchengeschichte promoviert. Ab Herbst 2022 durfte ich dann mein Vikariat in der Kirchengemeinde Essen-Werden machen und dort zweieinhalb Jahre Erfahrungen in der Gemeindegarbeit sammeln. Seit dem Frühjahr 2025 bin ich nun Pfarrer im sog. Probedienst, zunächst im schönen Kupferdreh und nun – mit dem Ruhestand von Elisabeth Müller – in der Emmaus-Gemeinde.

Meine Stelle ist dabei geteilt: Mit der einen Hälfte darf ich in der Gemeindegarbeit tätig sein und mit der anderen unterstütze ich aktuell den Reformprozess in unserem Kirchenkreis als Teil des theologischen Unterstützerteams.

Freude an Begegnung

Wenn ich ab März zu Ihnen nach Emmaus komme, dann habe ich Verschiedenes mit im Gepäck: Einmal natürlich meine Familie, also meine Frau und meine zwei Kinder. Daneben aber auch die Freude daran, von Gott und seiner Liebe zu erzählen, und jede Menge Lust, mit Ihnen und Euch in Kontakt zu kommen.

Denn das ist es eigentlich, was meinen Job als Pfarrer für mich so schön macht: Die Begegnung mit Menschen. Und das hat auch mit meinem Glauben zu tun. Denn aus der Bibel habe ich gelernt, dass sich in jedem Menschen ein Funke, ein Widerhall, seines Schöpfers finden lässt. Im Buch Genesis wird das als Gottes Ebenbild (Gen 1,26f.) bezeichnet.

Das bedeutet: Kein Mensch lässt sich einfach auf eine bestimmte Anzahl von Molekülen reduzieren. Im innersten Kern von uns findet sich ein Geheimnis, eine unendliche Tiefe, die niemals ganz erforscht werden kann, weil in ihr etwas von Gott selbst sichtbar wird.

Bei jeder Begegnung mit Menschen kommt für mich – mal versteckt und mal eher offen – etwas von diesem Geheimnis zum Vorschein. Ich erlebe das als Pfarrer etwa, wenn ich am Grab mit einer Familie stehe, die mich Anteil haben lässt an ihrer Trauer, wenn Eltern freudestrahlend mit ihrem Kind zu mir ans Taufbecken treten oder wenn die Konfis erschöpft und glücklich nach dem Konfi-Wochenende in die Arme ihrer Eltern fallen. Jede dieser Begegnungen ist eine Einladung, diese Menschen nochmal tiefer kennenzulernen und dabei dem Geheimnis Gottes in diesen Menschen mehr und mehr auf die Spur zu kommen.

Und darauf freue ich mich am meisten in Emmaus: Auf Begegnung und mit Ihnen und Euch auf Spurensuche zu gehen.

Ihr Pfarrer Christian Koch

Happy New Ears

Klaviermusik von John Cage



Sonntag, 3.5.2026, 18.00 Uhr
Kirche Am Heierbusch

John Cage gehört zu den Entdeckern neuer Klangwelten, jenseits des Gewohnten. In einer Welt, in der Angstmacher unsere Gewohnheiten ausforschen lassen, um sich populär zu machen, ist es hilfreich, dass wir unseren eigenen Hörsinn ausbilden, schärfen und pflegen, um nicht unseren Vorlieben und Vorurteilen zum Opfer zu fallen. Das geht auch mit Hilfe von Musik.

Alfred Pollmann (Klavier). – Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Duo Mythos

Gitarre und Mandoline

Samstag, 9.5.2026, 19.00 Uhr (Einlass ab 18.15 Uhr)
Gemeindezentrum Fulerum

Nathan Adrien und Roy Dayan in der Reihe „Fulerum erklingt!“.

Im Anschluss gibt es Snacks und Getränke.
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Open Air zu Himmelfahrt

Gemeindefest rund ums GAH

Donnerstag, 14.5.2026, ab 11.00 Uhr
Gustav Adolf Haus

11.00 Uhr: Open Air-Familiengottesdienst

12.00 – 17.00 Uhr: Gemeindefest

Kaffee und Kuchen, Grill, Salate und Getränke, Kinderprogramm und vieles andere mehr auf dem Vorplatz, im Gustav Adolf Haus, Büchertisch, Second-Hand-Shop, Antik-Markt und Welt-Laden.

Musik ist der Seele Tanz

Konzert mit Moderation



Samstag, 30.5.2026, 18.00 Uhr
Kirche Am Heierbusch

Tanz in der Musik: „Der Tanz ist des Körpers Musik. Musik ist der Seele Tanz.“ (Igor Strawinski). Klavierwerke von J.-B. Lully, J.-Ph. Rameau, J. Haydn, L. van Beethoven, F. Schubert, F. Chopin, J. Brahms, M. Ravel, C. Debussy, J. Vitovski.

Larissa und Jevgeni Vitovski (Klavier), Viktor Vitovski (Moderation).

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Sommerkonzert

Essener Lehrerkammerorchester



Sonntag, 21.6.2026, 18.00 Uhr
Kirche Am Heierbusch

Werke von Georg Friedrich Händel, Karl Stamitz, Edward Elgar, John Rutter, Frédéric Chopin und Joseph Haydn. Das Lehrerkammerorchester begleitet u. a. zwei junge Solisten.

Joscha Rensing (Viola), Lisann Pahnke (Klavier), Doris Froese (Leitung).

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Einzigartig & virtuos

Akkordeon-Konzert

Samstag, 27.6.2026, 19.00 Uhr (Einlass ab 18.15 Uhr)
Gemeindezentrum Fulerum

Tetiana Muchychka (Akkordeon) in der Reihe „Fulerum erklingt!“.

Im Anschluss gibt es Snacks und Getränke.

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Eine Gemeinde –

ein Pfarrteam



Sonntag, 14.6.2026, 10.30 Uhr
Gemeindezentrum Fulerum

Unser Pfarrteam, Pfarrerin Fastenrath, Pfarrer Koch und Pfarrer Linder, wird diesen Gottesdienst gemeinsam gestalten.

Damit wird ein Zeichen gesetzt: Wir sind *eine* Gemeinde mit *einem* Pfarrteam. Alle drei Pfarrpersonen arbeiten in allen Stadtteilen – und bringen die Gaben ein, die sie haben: zum Wohl der ganzen Gemeinde. So ist jede/r für bestimmte Aufgabenschwerpunkte zuständig: Pfarrerin Fastenrath für Kinder, Pfarrer Koch für Jugendliche, Pfarrer Linder für Erwachsene. Aber alle drei arbeiten gemeinsam in der und für die ganze Gemeinde, vertreten sich gegenseitig und nehmen Amtshandlungen vor wie Taufen, Hochzeiten oder Beerdigungen.

Die kleinen und die großen Themen

Aus dem Presbyterium

Henrike Kattein



Wie geht's weiter im Presbyterium nach der Fusion? Wen wundert es: so wie vorher, nur in größerer Runde. Die Themen sind naturgemäß gleichgeblieben, vor allem: Gebäude, Finanzen und jede Menge vermeintliche „Kleinigkeiten“, die es zu entscheiden, zu organisieren und zu regeln gilt. Insofern freuen wir uns auch auf die Klausurtagung Ende April, bei der es dann um größere Fragen, z. B. unseres Glaubensverständnisses, gehen wird. Zunächst aber haben wir Abschiede begangen und Neustarts gefeiert.

Abschiede und Neustarts

Pfarrerin Elisabeth Müller wurde im April mit einem Gottesdienst und anschließendem Empfang in den Ruhestand verabschiedet, ebenfalls konnten wir uns in einem Gottesdienst bei Pfarrerin Gudrun Weßling-Hunder für ihre Tätigkeit bedanken, die im März endete.

Neu im Pfarrteam ist seit März Dr. Christian Koch, Pfarrer im Probendienst, mit einer 50%-Stelle. Kennenlernen und Einarbeiten erfolgten zügig, zumal er durch seine Tätigkeit in Nachbargemeinden und im Unterstützteam des Kirchenkreises für den Reformprozess manchen schon bekannt war.

Pfarrerin Anne-Berit Fastenrath, Pfarrer Lars Linder und Pfarrer Christian Koch arbeiten zusammen „gabenorientiert“, mit unterschiedlichen Aufgabenschwerpunkten, für alle Bezirke der Emmaus-Gemeinde. Unterstützt werden sie von Vikarin Dana Buchholz und unseren Prädikantinnen und Prädikanten. Wir sind froh, dass wir mit ihnen allen ein tolles, aktives, ideenreiches und menschenzugewandtes Team in unserer Gemeinde haben!

Und gleich noch ein neues Gesicht gibt es ab 1. Mai: Markus Ihsecke-van Ackern ist neuer Jugendleiter im Team mit Dorit Bremicker und Lara Post. Angestellt ist er beim Kirchenkreis Essen, je zur Hälfte eingesetzt in Kettwig und in der Emmaus-Gemeinde, mit Schwerpunkt im Bezirk Margarethenhöhe. Wir wünschen ihm einen guten Start und viele positive Begegnungen in unserer Gemeinde!

Bausachen

Ohne Bauangelegenheiten geht es nicht – der wachsende Immobilienbestand nimmt einen großen Raum auf jeder Tagesordnung der Presbyteriumssitzungen ein.

Im Gemeindezentrum Am Brandenbusch ist nach monatelanger Verzögerung inzwischen die „Kita Haus der kleinen Leute“ aus Rüttenscheid bis zur Fertigstellung ihres neuen Gebäudes eingezogen. Es geht wieder sehr lebendig zu in den Räumen! Und im Dachgeschoss des Hauses wohnt jetzt die neue Pfarrerin am Berufskolleg West.

Erfreuliches gibt es über die Turmsanierung der Haarzopfer Kirche zu berichten: An den Kosten von insgesamt 268.000 € beteiligen sich das Bundesbauministerium mit 130.000 € und die Deutsche Stiftung Denkmalschutz mit 50.000 €. Für den fehlenden Betrag wird ein Antrag auf Landesförderung gestellt.

Vom ganz Großen zum Kleinen und doch nicht Unwesentlichen: Die nasse Wand im Jugendkeller des Maggi soll nun endlich saniert werden! Hartnäckige Interventionen bei der Eigentümerin des Gebäudes, der Margarethe-Krupp-Stiftung, scheinen Erfolg zu haben. Und die Jugendlichen können sich hoffentlich bald über ein frischeres Klima in ihren Räumen freuen.

Lieben Sie Bücher?

Leseabend

Freitag, 8.5.2026, 19.30 Uhr

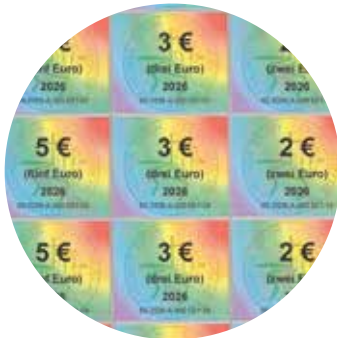
Gustav Adolf Haus

In gemütlicher Atmosphäre, bei Wein und Knabbereien, stellen wir Ihnen Bücher vor, die Ihre freie Zeit bereichern können. Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Büchertischteam

Kollektenbons

Mit Spenden Steuern sparen



Sie können Bögen mit Bons zu 50 € oder 30 € in den Gemeindebüros kaufen und erhalten dafür eine Spendenbescheinigung. Die Bögen sind in Bons zu 2, 3 und 5 € eingeteilt, die Sie dann nach Belieben in die Kollekten geben können. Die Bons sind mit einem Aufdruck des jeweiligen Jahres versehen und bis zum 31. Januar des Folgejahres gültig. – Der Ertrag aus den nicht eingelösten Bons des Jahres 2026 kommt den Patenkindern unserer Gemeinde über die Kindernothilfe zu.

Was haben Sie davon? Sie bekommen eine Spendenbescheinigung für Ihre Kollekten und sparen damit Steuern.

Was hat die Gemeinde davon? Hoffentlich ein höheres Kollekten-Aufkommen, denn die gesparten Steuern können Sie zusätzlich in die Kollekte geben. Sprechen Sie uns gerne an!

Hanns-Joachim Garms

Kleidersammlung

der NEUEN ARBEIT



Dienstag, 29.9. – Donnerstag, 1.10.2026

Bitte vormerken!

(Uhrzeiten im nächsten emmaus^{dialog})

Gemeindezentrum Heierbusch (Clubraum)

Beim Thema Spenden gehen Nachhaltigkeit und Nächstenliebe Hand in Hand. Deshalb sammeln wir, die NEUE ARBEIT der Diakonie, Kleidung, um sie in unseren Diakonieläden anzubieten.

Helfen Sie mit, machen Sie mit Ihren Kleiderspenden anderen Menschen eine Freude und tun Sie gleichzeitig Gutes für die Umwelt!

Frauenhilfe

Mittwoch, 15.00–17.00 Uhr
Gemeindezentrum Heierbusch

6.5.2026: Wortschätze – mein schönstes Wort lautet? (Prädikant Hans Michaelson) – **20.5.2026:** Ausflug in den Pfeifenwald: Wir gehen in die Orgel und sehen und hören, woher ihre Töne kommen (Alfred Pollmann) – **3.6.2026:** Brauchen wir Kitsch? Ja! Kitsch muss sein! (Margot Wölker) – **17.6.2026:** Wir singen Lieder zur Gitarre (Hans Bönte) – **1.7.2026:** Nepal – Kulturelle Vielfalt zwischen hohen Bergen und tropischem Tiefland (Sigrid Riemer).

Gäste sind herzlich willkommen.

Dr. Irma Hoffmann (02054 93 93 57)

Zwischenzeit

für Frauen zwischen 45 und 70



Montag, 6.7.2025, 19.00–ca. 21.30 Uhr
Gustav Adolf Haus

Save the date! Im Juli wollen wir einen gemütlichen Sommerabend verbringen – zum Quatschen, mit Musik und einem Mitbringbuffet. Neugierig? Dann komm vorbei! Weitere Treffen in lockerer Folge 4 bis 5-mal im Jahr. Infos bei Cornelia Keins (cornelia.keins@ekir.de).

Kirche lebendig

Gemeinsam glauben und zweifeln



Dienstag, 20.00 Uhr

19.5.2026 – *Gemeindezentrum Fulerum*

9.6.2026 (19.00 Uhr!) – *Gustav Adolf Haus (mit Abendessen)*

Die Kirche ist im Umbruch – und die Kirche lebt. Was für viele ein Widerspruch scheint, gehört in Wahrheit zusammen. Sich von Altem verabschieden, Neues wagen – zusammen mit anderen Menschen, die ähnliche Fragen, Hoffnungen, Ängste und Träume haben. Pfarrer Lars Linder lädt ein, sich auf neue Erfahrungen einzulassen. Einen Abend im Monat, zwölf Abende im Jahr. Informationen/Anmeldung: Lars Linder (455 45 70; lars.linder@ekir.de).

Worte, die tragen

Emma – für Frauen von 30 bis 45

Samstag, 27.6.2026, 16.00 Uhr
Gustav Adolf Haus (Garten)

Wir laden herzlich ein zu einem besonderen Sommernachmittag. Gemeinsam wollen wir kreativ schreiben und Gedanken teilen. Anhand kleiner Schreibübungen wollen wir unser Herzenswort entdecken, das uns im Alltag trägt. Aus diesem persönlichen Kraftwort werden wir anschließend eine Erinnerung für den Alltag gestalten, in Form eines Perlen-Freundschaftsarmbands oder eines Schlüsselanhängers. Dazu gibt es sommerliche Snacks und erfrischende Getränke und natürlich viel Raum für Gespräche und Gemeinschaft.

Anmeldungen bitte bis zum 6.6.2026 an Jacqueline Pilz (jacqueline-marie.pilz@ekir.de). Wir freuen uns auf einen inspirierenden Sommernachmittag mit euch!

Zeitreise zu Fuß

Kirche(n) im Wandel Teil 2



Samstag, 20.6.2026

Von Haarzopf nach Bredeney

Der Ökumene-Ausschuss der Emmaus-Gemeinde und die Gemeinden St. Markus und St. Ludgeri laden herzlich zu einer besonderen Wanderung ein. Wir starten an der kath. Kirche Christ König, Tommesweg 30, von dort geht es zur ev. Kirche, Raadter Str. 79, zur ev. Kirche Am Heierbusch, Meisenburgstr. 80 und schließlich zur kath. Kirche St. Markus, Frankenstr. 370.

An den verschiedenen Stationen erfahren wir mehr über die Geschichte und die Entwicklung der jeweiligen Kirchen und Gemeinden. Dabei möchten wir ins Gespräch kommen und darüber nachdenken, wie es ist, Vertrautes hinter sich zu lassen, offen für Neues zu sein und vertrauensvoll in die Zukunft der Kirche zu blicken. Wir glauben, dass Gottes Segen uns auf diesem Weg der Veränderung begleitet. Kommen Sie doch mit – wir freuen uns auf einen inspirierenden Tag voller Begegnung und Gemeinschaft.

Unser Wanderweg ist ca. 5,5 km lang, eine moderate Wanderung auf leicht begehbaren Wegen. Wer die Strecke aus gesundheitlichen Gründen nicht mitgehen kann, ist eingeladen, an den einzelnen Stationen dazuzukommen. An jedem Standort gibt es einen Impuls. Eine Andacht in St. Markus beschließt die Wanderung. Im Anschluss lassen wir den Tag gemütlich ausklingen. Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit! Weitere Informationen finden Sie rechtzeitig auf Plakaten, im Newsletter, der Homepage oder unseren Social-Media-Kanälen.

Cornelia Keins

männer morgen

Samstag, 10.30 Uhr

Gustav Adolf Haus

23.5.2026: Anstehende strukturelle Veränderungen im Kirchenkreis (Pfarrer Dr. Christian Koch) – **13.6.2026:** Thema bitte anfragen. – Details werden jeweils im Newsletter zeitnah angekündigt.

Informationen: Klaus Blatt (0152 56 19 85 64; klaus@die-blaetter.de), Alexander Maurer (75 29 79)

Lektorenschulung

Gottesdienste mitgestalten



Samstag, 4.7.2026, 10.00–13.00 Uhr

*Gemeindezentrum Am Brandenbusch,
(1. OG), Zugang über Eckbertstraße*

Lektoren, das sind die Ehrenamtlichen, die im Gottesdienst Begrüßung, Lesung, Fürbitten oder anderes übernehmen. In Haarzopf, Bredeney und auf der Margarethenhöhe gibt es unterschiedliche Traditionen, die nun zusammenwachsen können. Darum dient der Vormittag dem gegenseitigen Kennenlernen und dem gemeinsamen Überlegen, wie wir unsere Gottesdienste an dieser Stelle auf Dauer gestalten wollen.

Bitte für diesen Vormittag bei Pfarrer Linder (Lars.Linder@ekir.de) anmelden.

Seniorentreff



Dienstag, 15.00–17.00 Uhr
Gemeindezentrum Heierbusch (!)

5.5.2026: Ausflug – Fahrt ins Blaue – **9.6.2026 (2. Dienstag)** – **Ende offen!:** „Camping an der Ruhr“ (Seniorentheater e. V.) – **7.7.2026:** Mexiko – auf den Spuren der Azteken und Maya (Gieslind Brodde). – Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Bärbel Scholte (42 15 21) und
Annemarie Wöhlert (0157 71 30 07 22)

Frauenkreis am Montag



Montag, 15.30–17.30 Uhr
Gustav Adolf Haus

4.5.2026: Spielen schafft Gemeinschaft (Dorothea Lotz) – **11.5.2026:** Aus dem Alltag eines Krankenhausesseelsorgers (Pfarrer Uwe Matysik) – **18.5.2026:** Lieblingsorte (Michelle Blase, 60plus) – **1.6.2026:** Befördert Religion Spaltung oder Versöhnung? (Pfarrer Ulrich Holste-Helmer) – **8.6.2026:** Marga Bührig, eine Pionierin der Ökumene (Pfarrerinnen Annegret Helmer) – **15.6.2026:** Spielen schafft Gemeinschaft (Dorothea Lotz) – **22.6.2026:** Volkskirche, Freikirche, Sekte (Pfarrer Joachim Küssner) – **29.6.2026:** Bilddokumente zur Biographiearbeit (Dorothea Lotz).

Informationen: Dorothea Lotz (71 82 80)

Frauenhilfe Haarzopf



Mittwoch, 14.30 Uhr
Gemeindezentrum Fulerum

13.5.2026: 350. Todestag von Paul Gerhard. Wir erinnern an seine Kirchenlieder (Team) – **10.6.2026:** Wir feiern den Ursprung unseres Frauenkreises vor 120 Jahren (Team). – Gäste sind herzlich willkommen; um vorherige Anmeldung wird gebeten. Margrit Götze (71 06 81)

Ein Lied geht um die Welt

Konzert

Samstag, 4.7.2026, 18.00 Uhr
Kirche Am Heierbusch

Schlager und Hits aus alten Zeiten. – Francisca Hahn (Mezzosopran), Robert Mayer (Klavier).

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

SACRED KITCHEN

Kunstprojekt



Samstag, 4.7., 11.7., 18.7.2026, 17.00 Uhr
Gemeindezentrum Fulerum

Im Rahmen der Manifesta Ruhr entsteht das Kunstprojekt SACRED KITCHEN. Die Künstlerin Beate Gärtner verbindet gemeinsames Kochen, Essen und Gespräch mit zeitgenössischer Kunst.

Unter Anleitung einer eingeladenen Künstlerin eines anderen Kulturkreises wird gemeinsam gekocht und gegessen. Dabei geht es nicht nur um Rezepte, sondern um Erinnerungen, Traditionen und persönliche Geschichten, die mit dem Essen verbunden sind.

Die Kochabende sind Teil einer künstlerischen Arbeit, die vom 1.10 – 4.10.2026 als Videoinstallation im Gemeindehaus zu sehen sein wird. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mitzuwirken oder die Ausstellung zu besuchen.

Teilnahme an einem Kochabend ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich:

Beate Gärtner (sacred.kitchen@beategaertner.com).

Weitere Informationen unter [instagram.com/sacredkitchen_ruhr/](https://www.instagram.com/sacredkitchen_ruhr/)

Pfarrer Linders Podcast

Jubiläum bereits im März



Mit Beginn der Corona-Epidemie hat Pfarrer Linder ein Experiment gestartet, das bis heute anhält: seinen Podcast „Lust auf Glauben“. Gestartet ist er im März 2020, als für Wochen sämtliche Kirchen geschlossen wurden und die jeweiligen Kirchengemeinden und Pfarrteams überlegt haben: Und jetzt?

Zoom-Gottesdienste, Gartenzaunandachten, Gottesdienste mit Abstand unter freiem Himmel oder Pfarrpersonen, die mit Traktor und Anhänger von Marktplatz zu Marktplatz gefahren sind ... Viele wertvolle Ideen wurden geboren – und eben auch der Podcast „Lust auf Glauben“: von Montag bis Freitag eine Art „Radioandacht“ zur Tageslosung (Losungen der Herrnhuter Brüdergemeinde, www.losungen.de). Dieses Experiment ist im März 2026 ins siebte Jahr gegangen. Bis zu 1.000 Hörerinnen und Hörer bilden jeden Werktag eine Podcast-Gemeinde.

Auch Sie können dabei sein: lars-linder.de/podcasts/ oder emmaus-essen.de/Glauben/Tageslosung. Oder scannen Sie einfach den QR-Code:



Der Heilige Geist kommt

Christian Koch

Pfingsten heißt: Gott in Fülle erleben

Wenn Sie eine Zeitmaschine hätten, wohin würden Sie reisen? Wären Sie gern 1989 in Berlin und würden mit einem Hammer kräftig auf eine Mauer schlagen? Oder würden Sie die Leute warnen, dass das mit der Überfahrt auf der Titanic doch gar keine gute Idee ist?

Mir kommt noch eine Antwort in den Sinn: Die Gegend um Galiläa um das Jahr 30 n.Chr. Da war Jesus unterwegs. Dem einmal über die Schultern schauen, das wäre doch was. Mal gucken, wie die Menge bei seinen Predigten reagiert; probieren, wonach das Brot beim letzten Abendmahl schmeckt. Näher könnte man Jesus und Gott doch nicht kommen, oder?

Wir feiern im Mai ein Fest, das uns bei diesem Gedanken zögern lassen sollte: Pfingsten, das Fest des Heiligen Geistes. Viele Menschen haben versucht zu erklären, worum es dabei geht. Einer von ihnen war Jesus selbst. Im Johannesevangelium nimmt sich Jesus viel Zeit, seinen Freunden zu erklären, was es mit dem Heiligen Geist auf sich hat und dass es da nicht um ein Schlossgespenst geht.

Er tut das nicht einfach zwischendurch, sondern an dem Abend, als er zum letzten Mal mit seinen Freunden zusammensitzt – vor dem Kreuz. Man kann sich vorstellen, dass das Gespräch da nicht um das Wetter oder Sportergebnisse kreiste. Jesus stellt ins Zentrum, was er seinen Freunden hinterlassen will.

Er erzählt ihnen vom Heiligen Geist, den er den Tröster nennt. Über diesen Geist sagt er: „Wenn er kommt, wird er euch in die Fülle der Wahrheit leiten“ (Joh 16,13). Ich glaube, dass wir mit unserer Zeitmaschine in verwunderte Gesichter geschaut hätten.

Denn Jesus meint: Die Fülle der Wahrheit über Gott findet ihr nicht, indem ihr mir über die Schulter guckt. Diese Zeit wird bald vorbei sein. Diese Fülle findet ihr im Geist, der in euren Herzen lebendig ist. Und diese Fülle besteht – zusammengefasst – in einer Zusage: Ihr seid nicht allein (Joh 18,17f.). Auch wenn ich jetzt gehe, gilt das. Ihr seid nicht allein in dieser Welt – niemals.

Die Jünger damals hatten diesen Satz so nötig wie wir heute. Denn im Herzen von Pfingsten liegt genau diese Zusage: Dass wir keine Zeitmaschine brauchen, um Gott in Fülle zu begegnen. Jesus verspricht uns einen Tröster, und von dem berührt zu sein, bedeutet, diese Zusage erleben: Ihr seid nicht allein – niemals.

Ich glaube, wir kommen Pfingsten am nächsten, wenn wir das Fest so verstehen wie Jesus. Wenn wir uns also an die Momente erinnern, in denen wir erlebt haben, dass wir nicht allein sind. Was fällt Ihnen da ein?

Der abendliche Gutenachtkuss Ihrer Partnerperson; ein unerwarteter Besuch zum runden Geburtstag mit dem Lieblingskuchen in der Hand; das Chorkonzert in der Gemeinde, in dem viele Stimmen wie eine klangen.

Erinnern wir uns an diese Momente, verstehen wir, was für ein Geschenk wir an Pfingsten feiern. Wir feiern Gottes Geist, der sagt: Du bist nicht allein. Dafür brauchen wir keine Zeitmaschine.

Das erleben wir hier und heute, und ich bin sicher, Gottes Geist weht ganz kräftig mit.



Kirche im Karton geht in die zweite Runde



*Samstag, 30.5.2026, 10.30 – 17.00 Uhr
Gemeindezentrum Fulerum*

Eine Kiste wandert durch die Gemeinde! Was ist da drin? Kurz gesagt: eine Kirche für und mit Kindern. Denn 2026 finden die Kinderbibeltage an verschiedenen Samstagen über das Jahr verteilt statt. Immer mit dabei: unsere KiBiTa-Kiste, gefüllt mit jeder Menge Spaß, Bastelideen und Gedanken über Gott und die Welt!

Als nächstes macht unsere Kiste Halt im Gemeindezentrum Fulerum (Humboldtstraße 167). Wir beginnen um 10.30 Uhr und schließen mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 17.00 Uhr, zu dem Familien und Freunde herzlich eingeladen sind. Es wird ein toller und voller Samstag für Kinder zwischen 4 und 13 Jahren. Für Snacks und Mittagessen ist gesorgt. – Wir freuen uns schon!

Um Anmeldung wird gebeten bei Christian Koch (0176 21 38 47 81; christian.koch@ekir.de).

Wunschzettel:

Kochtöpfe für Induktion • Bälle

Tombola-Gewinne für den Adventsmarkt

Süßigkeiten

Stabile Gartenstühle

KiKlaBö: Toller Erfolg bei der Frühjahrsbörse

Mit einem Gewinn von 2.250 € für die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde, bei einem Umsatz von 10.665 € und über 6.500 bewegten Einzelteilen konnte die Kinderklamottenbörse im März abschließen. Mit vielen fröhlichen Helfern hat am neuen Standort im Gemeindesaal Heierbusch alles bestens geklappt. Die Herbstbörse findet am 19.9.2026 statt – schon mal vormerken!

Weniger Stress?

Crashkurs: Mehr Entspannung



*Dienstag, 12.5.2026, 19.00 Uhr
Familienzentrum Am Brandenbusch*

Haben wir nicht alle immer wieder einmal das Gefühl, dass wir gefangen sind in unserem zeitlich eng getakteten Alltag? Unser Tun fühlt sich an wie ein Rotieren im Hamsterrad. Wer wünscht sich nicht ein bisschen mehr Ruhe in unruhigen Zeiten und Gelassenheit im Umgang mit Krisen und unseren Kindern?

Wie das gelingen kann, zeigt die Referentin Frauke Stoermer im Crashkurs. Es geht darum, Stress einordnen zu können, das eigene Stressmaß zu erkennen, Tools und Methoden kennenzulernen, die wir bei akutem und chronischem Stress nutzen können. Am Ende gibt es einen „Notfallkoffer“ für unruhige Zeiten. – Teilnahme kostenfrei (Veranstaltung der Elternbildung des Familienzentrums).

Anmeldung: 26 64 61 61 00; info@stressmanagement-essen.de.

Neues aus dem Jugendhaus

Am Heierbusch



Hallo Ihr Lieben,
Endlich können wir unseren Garten genießen und es uns so richtig gemütlich machen. Die Terrassen müssen noch von Unkraut und Moos befreit werden, aber die Gartenmöbel sind geschrubbt, und die Feuerstelle kann noch bis zum Aufbau unseres Pools benutzt werden.

In den Gruppen wird einiges an Gartendekoration gebastelt, damit alles wieder schön bunt aussieht. Darüber hinaus haben Hobbyhorsing-Pferde den Weg in den Garten oder auf den Kirchplatz gefunden. Es werden Orden und Urkunden gebastelt, Hindernisse erfunden und Siegerehrungen gefeiert. Ein spannendes Wochenhighlight für die einen und auch etwas zum Schmunzeln für die anderen.

Gerne erinnern wir uns an einen schönen Kinderbibeltag zum Thema „Teilen“ zurück. Seitdem wird in den Gruppen gerne ans Teilen erinnert – besonders in unseren Essenspausen. Und dann gibt's da noch dieses eine, ganz besondere Lied von der guten Laune, das uns momentan durch alle Gruppen begleitet und in den unterschiedlichsten Varianten gesungen wird.

Wer Interesse an unseren Gruppen hat, kann sich gerne melden.

Wir freuen uns auf euch!

Dorit Bremicker und Team

Neues Konfijahr beginnt

Wir laden dich ein!



Dienstag, 30.6.2026, 19.00 Uhr

Gemeindezentrum Fulerum

Wir laden dich ein zu einem Jahr mit Gott! Bald ist es so weit: Nach den Sommerferien beginnen die neuen Konfijahrgänge in Bredeney, auf der Margarethenhöhe und in Haarzopf. Im Konfiunterricht hast du die Chance, deinem Glauben auf die Spur zu kommen, neue Freunde zu finden und ganz ohne Stress echt 'ne Menge zu lernen. Falls du dich anmelden willst, laden wir dich herzlich zum gemeinsamen Infoabend ein!

Bring mindestens einen Elternteil und, falls du schon getauft bist, auch deine Taufurkunde mit. Wenn du auch noch 20 € dabei hast, können wir dir schon dein Material für das kommende Jahr aushändigen.

Wir freuen uns auf dich!

Die Konfi-Teams aus Bredeney, von der Margarethenhöhe und aus Haarzopf

P.S.: Diese Einladung gilt für Jugendliche, die zwischen dem 01.10.2012 – 30.09.2013 geboren wurden. Falls dein Geburtstag da nicht reinfällt und du trotzdem teilnehmen möchtest, melde dich ruhig bei Pfarrerin Fastenrath (anne-berit.fastenrath@ekir.de).

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Konfifreizeit 2026



Bredeney und Margarethenhöhe – Konfirmation Mai

Bredeney: Paula Büscher, Ferdinand Garbe, Diego Hepp Vigorena, Naïm Hessami, Clara Illgas, Marie Janssen, Ludwig Lennhof, Atréju Nowak, Lilli Reimers, Victoria Reuleaux, Felix Richter, Johann Schleyer

Margarethenhöhe: Luke Borchert, Oskar Carl Richard Georges, Mia Giebkes, Finn Lenz, Noah Poschkamp, Vincent Reichardt, Karolina Marieke Schröer, Finn Torben Sender, Anne Karoline Soßna, Lisa Christine Vaske, Eva Weller, Katharina Willbrand



Haarzopf – Konfirmation September

Maximilian Eckert, Katharina Feldhoff, Sara Fuge, Clemens Hahn, Leon Jung, Julia Köhling, Mara König, Ansas-Tjore Kroker, Emilia Kuhn, Ina Plum, Mats Reck, Tobias Rimmasch, Charlotte Roeser, Alisa Schulten, Dean Spiegelhoff, Sarah Stief, Pia Theisen, Lea Wien



Bezirk Bredenev

Gemeindezentrum Heierbusch,
Meisenburgstraße 80–82

Montag bis Freitag

Krabbelgruppen

Für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren
Simone Schröder (45 84 09 32)
simone.schroeder@ekir.de

Dienstag

10 bis 14-jährige Mädchen & Jungen

16.00–18.00 Uhr
(Dorit Bremicker, Melina Zellmer)

Die Band

ab 19.00 Uhr
Robert Kuhlmann, rokumh@outlook.de

Mittwoch

6 bis 9-jährige Mädchen & Jungen

16.00–17.30 Uhr
(Dorit Bremicker, Gudrun Bordihn)

Offener Treff ab 13 Jahren

Ab 18.00 Uhr nach Absprache
(Dorit Bremicker)

Donnerstag

4 bis 6-jährige Mädchen & Jungen

15.00–16.30 Uhr
(Dorit Bremicker, Julia Schnitgerhans)

8 bis 11-jährige Mädchen & Jungen

16.30–18.00 Uhr
(Dorit Bremicker, Ann-Kathrin Beckmann)

TaZ (Team auf Zack)

19.00–22.00 Uhr
(Dorit Bremicker, Kathi Gieske, Marcel Kaufhold)

Bezirk Margarethenhöhe

Kinder- und Jugendtreff „Maggi“
im Gustav Adolf Haus, Steile Straße 60a

Montag

Eltern-Kind-Café

Für Kinder von 0 bis 6 Jahren
15.00–17.00 Uhr
Kathrin Malzahn, maggi-zwerge@web.de

Mittwoch

Kinderchor (ab dem 2. Schuljahr)

Termine auf Anfrage, 15.30–16.15 Uhr
Chenghua Vinck (0177 33 61 841)
chenghua@jain@googlemail.com

Donnerstag

Blechblasinstrumenten-Treff

15.00–16.00 Uhr (Weert-Rüdtger Georges)

Freitag

Offener Treff – ab 12 Jahre

18.00–22.00 Uhr (Jan Gronau)

Freitag

Stullenandacht – für Kita-Kinder mit ihren Eltern

(Kita Am Heierbusch, Kita Am Brandenbusch oder
Kita Steile Str.)
16.30–18.00 Uhr
Anmeldung jeweils in der Kita, in der die Stullenandacht
stattfindet (Kita Am Heierbusch, Kita Am Brandenbusch oder
Kita Steile Straße) Kontaktdaten siehe S. 35

Spirit / Haarzopf

Raadter Straße 79a, hinter der Kirche

Donnerstag (14-tägig)

Spirit-Kids (ab Klasse 1)

16.30–18.00 Uhr

(Lara Post und das Jugendteam)

Jugendtreff (ab 13 Jahren)

18.30–22.00 Uhr (Lara Post)

Aktuelle Informationen über den E-Mail-Newsletter und Social Media. Newsletter-Anmeldung unter Jugend.Haarzopf@gmail.com. Social Media-Kanäle über nebenstehende QR-Codes.



Schulgottesdienste

Graf-Spee-Schule

Termine auf Anfrage – Donnerstag, 8.10 Uhr

Grashof Gymnasium

Termine auf Anfrage, HB

Grundschule Haarzopf

Termine auf Anfrage

Meisenburgschule

Termine auf Anfrage – monatlich

Mittwoch, 8.00 Uhr, HB

Schule an der Waldlehne

Termine auf Anfrage – monatlich, im Wechsel mit der katholischen Gemeinde – Mittwoch, 8.00 Uhr



Gemeinde aktiv

Besuchsdienstkreis Bredeney (HB)

Treffen nach Absprache

Sabine Schulenburg (71 14 79)

Besuchsdienstkreis

Margarethenhöhe (GAH)

Treffen nach Absprache

Mittwoch 11.00 Uhr

Dorothea Lotz (71 82 80)

Frühstückscafé zur Marktzeit (GAH)

2.5., Juni entfällt urlaubsbedingt, 11.7.

Samstag 9.30–12.00 Uhr

Birgit Strothe (71 61 29)

Lektorendienst

Interessierte können sich gerne melden.

Hans Michaelsen (57 85 64), hans.michaelsen@ekir.de

männer morgen (GAH)

23.5., 13.6., Samstag 10.30 Uhr

Klaus Blatt (0152 56 19 85 64), klaus@die-blaetter.de

Alexander Maurer (75 29 79)



Gemeinde im Gespräch

Emma, für Frauen von 30 bis 45 Jahren (GAH)

27.6., 16.00 Uhr im Garten

Jacqueline Pilz, Jacqueline-marie.pilz@ekir.de

Frauenforum Margarethenhöhe (GAH)

2. und 4. Mittwoch, 9.30–11.30 Uhr

Ulla Schmalhausen (0157 72 46 00 97)

Beate Lehnert (710 38 75)

Frauenfrühstück (FUL)

11.5., 8.6., 13.7.

Jeden 2. Montag, 9.30–12.00 Uhr

Hiltrud Woyt (71 00 875)

Frauenhilfe (HB)

6.5., 20.5., 3.6., 17.6., 1.7.

Mittwoch 15.00–17.00 Uhr, Gemeindesaal

Irma Hoffmann (02054 93 93 57),

irma.hoffmann@t-online.de

Frauenkreis am Montag (GAH)

4.5., 11.5., 18.5., 1.6., 8.6., 15.6., 22.6., 29.6.

Montag 15.30–17.30 Uhr

Dorothea Lotz (71 82 80)

Frauenkreis der ev. Frauenhilfe (FUL)

13.5., 10.6.

Monatlich Mittwoch, 14.30 Uhr

Um vorherige Anmeldung wird gebeten

Margrit Götze (71 06 81)

Mittendrin – Christen im Gespräch (HB)

8.5., 12.6.

Freitag, 20.00 Uhr, Clubraum

Karin Beyer und Wilp Papke, Mittendrin23@gmail.com

Offene Trauergruppe (HB)

4.5., 1.6.

Montag 16.30–18.30 Uhr, Clubraum

Cornelia Keins (71 64 95), Cornelia.keins@ekir.de

Zwischenzeit, für Frauen von 45 bis 70 Jahren (GAH)

6.7.

Montag 19.00–21.30 Uhr (Bachsaal)

Cornelia Keins (71 64 95), Cornelia.keins@ekir.de



Musik

Blechblasinstrumenten-Treff für Kinder (GAH)

Donnerstag 15.00–16.00 Uhr,

Weert-Rüdtger Georges

Blockflötenensemble (BB, 1. Etage)

2. und 4. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr

Ingeborg Deck (44 19 35)

„Die Band“ (HB)

Termine auf Anfrage, Dienstag 19.00–20.30 Uhr, Kirche

Robert Kuhlmann, rokumh@outlook.de

Emmaus-Chor (GAH)

Mittwoch 20.00–21.30 Uhr, Bachsaal (Kellergeschoss)

Alfred Pollmann (0211 61 31 11), violasus@freenet.de

Kinderchor (GAH)

(ab dem 2. Schuljahr)

Termine auf Anfrage, Mittwoch 15.30–16.15 Uhr

Chenghua Vinck (0177 336 18 41)

chenghuajin@googlemail.com

Meet-Jesus-Band (HB)

Termine auf Anfrage, Mittwoch 19.30 Uhr, Kirche

Annette Gödicke (437 09 99), annette.goedicke@t-online.de

Posaunenchor auf der Höhe (GAH)

Donnerstag 19.30–21.30 Uhr, Proben

Anke Schellinger (Organisation) (430 47 47)

anke.sche@gmx.de

Frank Fuchs (musikalische Leitung) (0171 82 92 425)

frank@tub-fuchs.de

Projektchor (HZ oder FUL)

Termine auf Anfrage

Probe Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr

Michael Drews, drews69@arcor.de

Singen wie die Lerchen (Kruyk)

Fröhliches Singen der Senioren

Freitag 10.00–11.30 Uhr,

Norbert Brandt (62 02 68)



Senioren

Seniorentreff (HB)

5.5. Ausflug, 9.6., 7.7.

Dienstag 15.00–17.00 Uhr

Bärbel Scholte (42 15 21)

Annemarie Wöhlert (0157 71 30 07 22),

anne.woehlert@arcor.de

Treffpunkt Spiel (Kruyk)

19.5., 16.6.

Dienstag 15.00–17.00 Uhr

Renate Wunderlich (42 36 89)



Willkommene Gäste

Französisch für Fortgeschrittene (HB)

Donnerstag 18.30–20.00 Uhr, Clubraum

Ingrid Fehlings (871 50 85)



Wir helfen anderen

Eine-Welt-Laden (HB und GAH)

Nach den Gottesdiensten

Johannes Gründer (710 98 32)

Kleidersammlung

Ein Container des Diakoniewerks befindet sich auf dem

Gelände des Gemeindezentrums Am Brandenbusch,

an der Eckbertstraße und am Seniorenzentrum Helgolandring.

Second Hand Team (GAH)

Abgabe von gebrauchter Kleidung für den Verkauf

Abgabe nur zu den Bürozeiten

(Mo., Do. 10.00–12.00 Uhr und Do. 14.00–16.00 Uhr) und

während der Öffnungszeiten des Second-Hand Verkaufes

Gemeindebüro: Christina Beinert (71 53 15)

Second-Hand-Verkauf (GAH Untergeschoss)

Bekleidung, Schuhe, Accessoires für Erwachsene, Bücher

Der Erlös kommt der Gemeinde zugute.

Donnerstag 13.30–16.30 Uhr

BB Gemeindezentrum Brandenbusch, Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen (Bredeney)

FUL Gemeindezentrum Fulerum Humboldtstraße 167, 45149 Essen

GAH Gustav Adolf Haus, Steile Straße 60a, 45149 Essen (Margarethenhöhe)

HB Gemeindezentrum Heierbusch, Meisenburgstraße 80–82, 45133 Essen (Bredeney)

Kruyk Kruyk Senioren-Wohnanlage, Clubraum, Am Brandenbusch 6a

FZ Veranstaltungen des Familienzentrums Am Brandenbusch, Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen (Bredeney)

EMMAUS IM BILD

Aus unserem Gemeindeleben



Talk im Gustav



Emmaus feiert



TUSEM Jubiläumsgottesdienst



Pfirschbaum, von den Haarzopfer Konfis gepflanzt



Kreuz, im Schulgottesdienst gestaltet



2Flügel Konzertlesung

Damit Schule und Uni wieder Spaß machen!

STRATEGISCHES LERNZENTRUM

- Individuelles Training gegen Lernblockaden und Prüfungsstress
- Strategisches Lernen, um Prüfungen erfolgreich zu meistern
- Intensivkurse „Wissenschaftliches Arbeiten“ für Bachelor-, Master- und Doktorarbeiten

Strategisches Lernzentrum
 Dr. Helen Beckmann-Hamzei
 Wallneyer Straße 100 | 45133 Essen
 Telefon 0201 476 14 775
 mail@strategisches-lernzentrum.eu
 www.strategisches-lernzentrum.eu

BESTATTUNGSHAUS SONNENSCHN

Zentrale: Essen-Rüttenscheid Wehmenkamp 4 0201 78 93 92	Filiale: Essen-Bredenry Frankenstraße 374 0201 79 21 31	Filiale: Essen-Kettwig Ruhrtalstraße 445 02054 12 54 500
---	---	--

www.bestattungshaus-sonnenschein-kg.de · 24 Stunden Rufbereitschaft

Rechtsanwalt Klaus-Joachim Puls

*Dozent für Medizinrecht und
Recht im Gesundheitswesen*

Einigkeitstr. 25 | 45133 Essen
 Tel. 0201 / 615 922 62
 www.puls-rechtsanwalt.de

Beratung und Unterstützung bei
 Vorsorgevollmacht | Patientenverfügung
 Selbstbestimmungsrecht als Patient

BERGER

Bestattungen

Wir begleiten Sie
 in schweren Stunden
 und nehmen uns Zeit für Sie.

Damit alles so wird,
 wie Sie es sich wünschen.

BERGER Bestattungen • Gemarkenstraße 132 • 45147 Essen
 Telefon: +49-201-736064 • info@berger-bestattungen.de

24/7



Eine sichere Bank.

Die Welt verändert sich – Ihre Sparkasse bleibt für Sie da.

Seit jeher sind wir eine verlässliche Partnerin in unserer Region. Mit Erfahrung und Beständigkeit sorgen wir dafür, dass Ihre finanzielle Sicherheit jederzeit gewährleistet ist.
www.sparkasse-essen.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Essen

Hier ist Platz für Sie!

Warum nicht?

Sprechen Sie uns an!

gemeindebrief@emmaus-essen.de



Mit der Möglichkeit einer Bestattungsvorsorge können Sie sich im Vorfeld selbst um die letzten Dinge kümmern. Wir helfen Ihnen gerne mit unseren Kenntnissen und Erfahrungen.

Wir sind für Sie da!

Bestattungen
SCHRÖER
E.-Haarzopf
Räddter Straße 26
0201.713814

Bestattungen
ROCHUS
E.-Bredeney
Meisenburgstraße 51
0201.450050



www.bestatter-in-essen.de



Beate Rochus

Tel: 0201 / 450 48 500

Fax: 0201 / 450 48 505

beate@bestattung-rochus.de

www.bestattung-rochus.de



Beate Rochus Bestattung // Meisenburgstraße 56 // 45133 Essen

LED - LCD - Plasma Flachbildschirme

Wir beraten Sie gerne und führen vor.
Schauen Sie mal bei uns vorbei!

Schwantes 

TV • Video • HIFI • Hausgeräte
Rüttenscheider Str. 161 • 45131 Essen • ☎ 79 37 74

www.schwantes-online.de

Rodermund GmbH BEDACHUNGSGESCHÄFT

Ausführung aller vorkommenden Dacharbeiten
Verkleidung von Außenwänden mit Fassadenplatten
Isolierungs- und Klempnerarbeiten, Gerüststellung
Solaranlagen

Wattenscheider Straße 57-59
45307 Essen (Kray)

Tel. 0201 / 59 14 34
Fax 0201 / 59 40 66



Kontakte in unserer Emmaus-Gemeinde

www.emmaus-essen.de – www.kirche-haarzopf.de

Pfarrpersonen



Pfarrerin Anne-Berit Fastenrath

Steile Straße 60a, 45149 Essen
26 97 36 84, 0179 536 08 59
anne-berit.fastenrath@ekir.de
Sprechstunde nach Vereinbarung



Pfarrer Lars Linder

Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen
455 45 70
lars.linder@ekir.de
Sprechstunde nach Vereinbarung



Pfarrer im Probedienst

Dr. Christian Koch
0176 21 38 47 81
christian.koch@ekir.de



Vikarin Dana Buchholz

0155 10 35 32 55
dana.buchholz@ekir.de

Prädikanten/Prädikantinnen

Harald Genge

71 20 68, harald.genge@ekir.de

Hans Michaelsen

57 85 64, hans.michaelsen@ekir.de

Dr. Jörg Möllmann (em.)

922 65 22, joerg.moellmann@ekir.de

Eta Reitz

0172 244 30 98, eta.reitz@ekir.de

Bettina Schwinn-Akehurst

bettina.schwinn-akehurst@ekir.de

Presbyterium

Dorit Bremicker

0176 84 53 21 69, dorit.bremicker@ekir.de

Dr. Anja Büscher

749 17 63, anja_katrin.buescher@ekir.de

Pfarrerin Anne-Berit Fastenrath (Vorsitzende)

26 97 36 84 , anne-berit.fastenrath@ekir.de

Hanns-Joachim Garms

42 52 37, hanns-joachim.garms@ekir.de

Tanja Jürgens

0172 634 00 26, tanja.juergens@ekir.de

Dr. Henrike Kattein

41 25 88, henrike.kattein@ekir.de

Pfarrer Lars Linder

455 45 70, lars.linder@ekir.de

Sylke Lorenz

760 90 72, sylke_lorenz@gmx.de

Monika Mauschewski

71 05 06, monika.mauschewski@ekir.de

Hans Michaelsen

57 85 64, hans.michaelsen@ekir.de

Konstanze Oldfield

37 64 15 61, Konstanze.oldfield@ekir.de

Lara Post

lara.post@ekir.de

Silke Renzelmann

76 30 17, silke.renzelmann@ekir.de

Florian Schmitz

florian.schmitz@ekir.de

Simone Schröder

45 84 09 32, simone.schroeder@ekir.de

Dirk Stolzenberg

53 69 00 01, dirk.stolzenberg@ekir.de

Stefan Vogt

0178 935 33 23, Stefan1922@outlook.de

Michael Wegmann

710 31 87, michael.wegmann@ekir.de

Gemeindebüros

Bredeney/Margarethenhöhe

Christina Beinert

Steile Straße 60a (1. Etage), 45149 Essen

71 53 15, emmaus-essen@ekir.de

Mo. 10.00–12.00 Uhr,

Do. 10.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen

42 13 86, emmaus-essen@ekir.de

Di. und Fr. 10.00–12.00 Uhr

Bankverbindung

Kirchenkreis Essen

DE87 3506 0190 5225 1340 08

KD-Bank (Bank für Kirche und Diakonie eG)

Haarzopf

Jacqueline Seidler

(Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung)

Raadter Straße 79 a, 45149 Essen

710 14 84, jacqueline.seidler@ekir.de oder

essen-haarzopf@ekir.de

Mo., Di., Do., Fr. 9.00–12.00 Uhr

Friedhof

Raadter Straße 79

kirche-haarzopf.de/friedhof

Kantoren/Kantorin

Alfred Pollmann

0211 61 31 11, violasus@freenet.de

Chenghua Vinck

0177 336 18 41, chenghuajin@gmail.com

Michael Drews

0178 912 05 19, drews69@arcor.de

Montag – Freitag 9.00–13.00 Uhr

Bitte nicht außerhalb dieser Zeiten anrufen!

Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen

Hausmeister-Team

Bredeney/Margarethenhöhe

Alexander Blackert

0157 34 79 99 97, kirche.hausmeister@gmail.com

Martin Kathage

0177 237 89 06, kirche.hausmeister.2@gmail.com

Birgit Lond

0178 611 44 08, b.lond.emmaus.essen@gmail.com

Haarzopf

Sven Rauhe

0176 34220744, sven.rauhe@evkirche-essen.net

Ehrenamtliches Küsterteam

Bredeney/Margarethenhöhe

Ansprechpartnerin: Marita Raßmann

48 50 92, maritarassmann@gmx.de

Küster Haarzopf

Florian Rauhe

florian.rauhe@ekir.de

Jugendleitung

Bredeney

Dorit Bremicker

0176 84 53 21 69, dorit.bremicker@ekir.de

Haarzopf

Lara Post

Lara.post@ekir.de

Verschiedenes

Ev. inklusive Kindertagesstätte und Familienzentrum Am Brandenbusch

Diakoniewerk Essen

Kommissarische Leitung: Nadine Nordemann

26 64 61 61 00, 0160 92 39 80 60

m.hicking@diakoniewerk-essen.de

Ev. Kindertagesstätte Am Heierbusch

Diakoniewerk Essen

Leitung: Katja Eimers

Heierbusch 63, 45133 Essen

26 64 60 81 00, 0176 12 66 00 06

k.eimers@diakoniewerk-essen.de

Ev. Kindertagesstätte Steile Straße

Diakoniewerk Essen

Leitung: Simone Förster

Steile Straße 60, 45149 Essen

26 64 62 41 00, 0176 12 66 06 72

s.foerster@diakoniewerk-essen.de

Kindergarten Humboldtpinguine

Leitung: Stephan Keisers

Mit zwei Standorten

Humboldtstraße 169, 45149 Essen

718850, kitaumboldtstr.essen@ekir.de

Fulerumer Straße 100, 45149 Essen

24 68 69 20, kitafulerumerstr.essen@ekir.de

Fundraising „Fortführung der Kinder- und Jugendarbeit in der Ev. Emmaus-Gemeinde Essen“

Ansprechpartnerin: Anke Keske

545 67 66, ankekeske@gmx.de

Bankverbindung

DE87 3506 0190 5225 1340 08, KD-Bank

Stichwort: Fundraising Kinder- und Jugendarbeit

Kruyk-Stiftung

Wohnungsanfragen: Hans Michaelson

57 85 64, hans.michaelson@ekir.de

Seniorenzentrum Margarethenhöhe

Helgolandring 71, 45149 Essen

87 17-300, info-sm@diakoniewerk-essen.de

Förderkreis Evangelische

Kirchengemeinde Essen-Bredeney

Prof. Dr. Philipp Dost (Vors.)

427 20, philippdost@me.com

Wilm Papke (Schatzmeister)

408 83 42, wilm.papke@googlemail.com

Bankverbindung

DE04 3506 0190 1014 4040 11, KD-Bank

Allgemeine Kontakte und Beratungsstellen

FZ – Angebote über das Familienzentrum Am Brandenbusch, Am Brandenbusch 6a (Kita), 45133 Essen (Bredeney)

CSE (Caritasverband und Sozialdienst

kath. Frauen Essen)

Inga Fabianski

319 37 52 29, inga.fabianski@cse.ruhr

Deutscher Kinderschutzbund

20 20 12, 24h-Beratung

Diakoniewerk Essen

Bergerhauser Straße 17, 45136 Essen

266 40, www.diakoniewerk-essen.de

Diakoniestation Margarethenhöhe

Alina Breddemann

246 93 20, info@diakoniestationen-essen.de

Evangelische Beratungsstelle für Schwangerschaft,

Familie und Sexualität (Diakoniewerk Essen)

23 45 67, evberatung@schwanger-in-essen.de

Evangelische Kirche im Rheinland (EKiR)

www.ekir.de

Evangelische Kirche in Essen (EKiE)

www.kirche-essen.de

Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, 45127 Essen

22 05-221, info@evkirche-essen.de

Fachberatung Kindertagespflege Diakoniewerk Essen

Allgemeine Informationen rund um die Kindertagespflege,

Unterstützung bei der Suche nach einem Betreuungsplatz

für 1–3-jährige Kinder, Elterncafé

www.diakoniewerk-essen.de/Kinder/24-Kindertagespflege

26 64 69 5-0

Hartz-4-Beratung

AWO-Treff, Franziskastr. 12

89 09 59 99, mail@sozialberatung-essen.de

Sprechstunde: Donnerstag 14.00–16.00 Uhr

impulse e.V. – Integrierte Paar-, Lebens- und Erziehungsberatung (FZ)

85 60 60, info@impulse-essen.de

Offene Sprechstunde: 1. Donnerstag im Monat,

9.00–10.00 Uhr, GZ Am BB

Jugendamt der Stadt Essen

Schnelle Hilfe bei Problemen

885 10 01

Familienpunkt: Service und Infos für Kinder und Eltern

885 17 77, familienpunkt@essen.de

Soziale Servicestelle von Evangelischer Kirche

und Diakonie (alle Beratungs- und Hilfeangebote von Diakonie und Evangelischer Kirche in Essen)

www.soziale-servicestelle.de

soziale-servicestelle@diakoniewerk-essen.de

Suchthilfe direkt Essen gGmbH

Hilfsangebot für suchtkranke Menschen

und deren Angehörige, 860 30

Telefonseelsorge

Wenn Sie Rat brauchen: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Wenn Sie sich engagieren wollen: 747 48-0

www.ts-essen.ekir.de

Mai - Juni



17.05. Kigo am Sonntag BB

21.05. Schatzsuche GAH

29.05. Stullenandacht Kita
Steile Strasse

30.05. Kinderbibeltag GZF

21.06. Drunter & Drüber HB

07.06. Kigo am Sonntag BB

25.06. Schatzsuche GAH

Ausblick:

12.07. Wundertüte HB

19.07. Kigo am Sonntag BB

Formate + Uhrzeiten

D&D: Drunter und Drüber für die Kleinsten und ihre Familien um 11:30 Uhr.

Kigo am Sonntag: Für alle Kinder parallel zum Sonntagsgottesdienst ab 10:30 Uhr.

Schatzsuche mit den Helden der Bibel: Für Kinder von 5-12 Jahren, 17:00 - 18:30 Uhr.

Stullenandacht: Für Kinder im Kitaalter & ihre Eltern, 16:30 - 18:00 Uhr, Abendbrot.

Wundertüte: Der Mehrgenerationengottesdienst der Emmaus-Gemeinde, 10:30 Uhr, mit anschließendem Mittagessen

G^{oodies} dies

Der Gottesdienstplan
für Kinder in der
Ev. Emmaus-Gemeinde

HB - Heierbusch
(Meisenburgstr. 80-82)

BB - Brandenbusch
(Am Brandenbusch 6a)

GAH - Gustav Adolf Haus
(Steile Straße 60a)

GZF - Gemeindezentrum Fulerum
(Humboldtstraße 167)

Orte



Mehr Infos



Gemeindebrief
www.emmaus-essen.de
[@himmlischessen](https://www.instagram.com/himmlischessen) (Insta)
emmaus-essen@ekir.de



Unsere Gottesdienste Mai bis Juni 2026

Gottesdienstbeginn 10.30 Uhr

3. Mai 2026

HZ

Eta Reitz

Goldkonfirmation,
anschl. Essen im GZ Fulerum



.....

GAH

Anne-Berit Fastenrath

10. Mai 2026

HB

Christian Koch



.....

FUL

Lars Linder

14. Mai 2026

Christi Himmelfahrt

GAH

11.00 Uhr

Anne-Berit Fastenrath

Lars Linder

Christian Koch

Open Air Familiengottesdienst
und Gemeindefest

17. Mai 2026

FUL

Dana Buchholz

23. Mai 2026

Samstag

GAH

14.00 Uhr

Anne-Berit Fastenrath

Lars Linder

Dana Buchholz

Konfirmation



24. Mai 2026

Pfingsten

HB

Anne-Berit Fastenrath

Lars Linder

Dana Buchholz

Konfirmation



30. Mai 2026

Samstag

FUL

17.00 Uhr

Team

Abschluss Kinderbibeltag

31. Mai 2026

BB

Bettina Schwinn-Akehrst

7. Juni 2026

HZ

Lars Linder



.....

HB

Dana Buchholz

14. Juni 2026

FUL

Anne-Berit Fastenrath

Lars Linder

Christian Koch

Gemeinsam Emmaus:
eine Gemeinde – ein Pfarrteam

21. Juni 2026

GAH
Christian Koch



28. Juni 2026

BB
Anne-Berit Fastenrath

.....
HZ
Christian Koch

5. Juli 2026

FUL
Anne-Berit Fastenrath
Caroline Kries

.....
BB
Lars Linder

.....
HB
18.00 Uhr
Hans Michaelsen
Taizé Andacht

12. Juli 2026

HB
Team
„Wundertüte“,
Mehrgenerationengottesdienst
der Emmaus-Gemeinde

Gottesdienste Seniorenzentrum Margarethenhöhe Am Helgolandring 71

Gottesdienstbeginn 10.30 Uhr

Zu den Gottesdiensten ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen!

8. Mai 2026

Lars Linder

22. Mai 2026

Cornelia Keins

12. Juni 2026

Lars Linder

26. Juni 2026

Jörg Möllmann

10. Juli 2026

Anne-Berit Fastenrath

Gottesdienst Marie-Juchacz-Haus Haarzopf Auf'm Bögel 8

Gottesdienstbeginn 11.00 Uhr

Zu den Gottesdiensten ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen!

5. Juni 2026

Jörg Möllmann

Im Anschluss an die Sonntagmorgen-Gottesdienste:

Kirchenkaffee und Eine-Welt-Stand

Bredeney

BB: Kirche und Gemeindezentrum Am Brandenbusch

Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen

HB: Kirche und Gemeindezentrum Heierbusch

Meisenburgstr. 80 – 82, 45133 Essen

Haarzopf/Fulerum

FUL: Gemeindezentrum Fulerum

Humboldtstraße 167, 45149 Essen

HZ: Kirche Haarzopf

Raadter Str. 79, 45149 Essen

Margarethenhöhe

GAH: Gustav Adolf Haus Margarethenhöhe
Seniorenzentrum Margarethenhöhe

Steile Straße 60, 45149 Essen

Helgolandring 71, 45149 Essen



Abendmahl

Und zuletzt:

Was hülfe es dem Menschen,
wenn er die ganze Welt gewönne
und nähme doch Schaden
an seiner Seele?

Matthäus 16,26